

Stand: 15. Januar 2017

Prof. Dr. Wolfgang Einsiedler: Veröffentlichungen

A. Bücher

Autor

Arbeitsformen im modernen Sachunterricht der Grundschule. Donauwörth: Auer, 165 S., 1971 (7. Auflage 1978).

Schulpädagogischer Grundkurs (Schulpädagogik – Eine Einführung, Bd. 1). Donauwörth: Auer, 152 S., 1974 (3. Auflage 1979).

Faktoren des Unterrichts (Schulpädagogik – Eine Einführung, Bd. 3). Donauwörth: Auer, 127 S., 1978 (2. Auflage 1982).

Lehrstrategien und Lernerfolg. Eine Untersuchung zur lehrziel- und schülerorientierten Unterrichtsforschung (Beltz-Monographien Erziehungswissenschaft). Weinheim/Basel: Beltz, 322 S., 1976.

Lehrmethoden. München/Wien/Baltimore: Urban & Schwarzenberg, 215 S., 1981.

Das Spiel der Kinder. Zur Pädagogik und Psychologie des Kinderspiels. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 192 S., 1991 (2. Auflage 1994).

Das Spiel der Kinder. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 209 S., 1999 (3., völlig neu bearbeitete Aufl.).

Geschichte der Grundschulpädagogik. Entwicklungen in Westdeutschland und in Ostdeutschland. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 351 S., 2015.

Herausgeber

Konzeptionen des Grundschulunterrichts (Studientexte zur Grundschuldidaktik). Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 219 S., 1979.

Aspekte des Kinderspiels. Pädagogisch-psychologische Spielforschung. Weinheim/Basel: Beltz, 272 S., 1985.

Themenheft "Spielforschung und Unterricht". Unterrichtswissenschaft 17 (1989), H. 4.

Themenheft "Empirische Grundschulforschung". Unterrichtswissenschaft 25 (1997), H. 4.

Themenheft "Unterrichtsqualität". Unterrichtswissenschaft 30 (2002), H. 3.

Unterrichtsentwicklung und Didaktische Entwicklungsforschung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 183 S., 2011.

Mitherausgeber

Schülerorientierter Unterricht. Donauwörth: Auer, 263 S., 1976 (3. Auflage 1979) (zusammen mit Helmut Härle).

Selbstgesteuertes Lernen. Weinheim/Basel: Beltz, 334 S., 1978 (zusammen mit Heinz Neber & Angelika C. Wagner).

Schulpädagogik – Eine Einführung. 7 Bände. Donauwörth: Auer 1974 ff. (zusammen mit Hermann Oblinger).

Aspekte einer pädagogisch-psychologischen Interessentheorie. München: Institut für Empirische Pädagogik, Pädagogische Psychologie und Bildungsforschung, 1981 (zusammen mit Hartmut Kasten).

Schulpädagogik – Wissenschaft zwischen Theorie und Praxis. Festschrift für Hermann Oblinger. Augsburg 1981 (zusammen mit Jürgen Roth & Rudolf Schönbach).

Grundlegendes Lernen im Sachunterricht (Studentexte zur Grundschuldidaktik). Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 148 S., 1985 (zusammen mit Rainer Rabenstein).

Kinderspiel und seelische Gesundheit. Nürnberg: Forschungsstelle Spiel und Spielzeug, 242 S., 1989 (zusammen mit Sabine Martschinke).

Themenheft „Kognitive Strukturierung im Unterricht“. Unterrichtswissenschaft 38 (2010), H. 3 (zusammen mit Ilonca Hardy).

Grundschule im historischen Prozess. Zur Entwicklung von Bildungsprogramm, Institution und Disziplin in Deutschland. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 310 S., 2012 (zusammen mit Margarete Götz, Christian Ritzi & Ulrich Wiegmann).

Standards und Forschungsstrategien in der empirischen Grundschulforschung. Münster: Waxmann, 164 S., 2013 (zusammen mit Maria Fölling-Albers, Helga Kelle & Katrin Lohrmann).

Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 633 S., 2001 (zusammen mit M. Götz, H. Hacker, J. Kahlert, R.W. Keck & U. Sandfuchs) (2. Auflage 2005), (4., vollständig überarbeitete Auflage 2014, 640 S.).

Mitverfasser

Der neue Grundschulunterricht in Wochenplänen. Band I und II. Donauwörth: Auer 1971 (8. Auflage 1976) (zusammen mit Ludwig Sirch, Helga Einsiedler, Johannes Hagspiel & Hermann Uhr).

Elementare Unterrichtsanalyse. H. 1: Informationen. H. 2: Arbeitsbögen. Augsburg 1974 (Universitätsdruckerei) (zusammen mit Gerhard Bittner & Jürgen Roth).

Modellversuche im Grundschulbereich. Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung. Bonn 1985, 258 S. (zusammen mit Reiner Ubbelohde).

B. Zeitschriftenaufsätze, Aufsätze in Sammelbänden, Forschungsberichte, Lexikonartikel, Handbuchbeiträge

1970 bis 1979

Didaktische Analyse. In: PH-Studentenbrief 1970, H. 3, S. 2-12.

Kriterien eines effektiven Lehrerverhaltens. In: Pädagogische Welt 26 (1972), S. 333-341 und erweitert in: Kopp, F. (Hrsg.): Effektives Lehren und Lernen. Donauwörth: Auer 1973, S. 58-71.

Motivation oder Manipulation? In: Päd – Beiträge für Studenten und Junglehrer 1 (1973), H. 2, S. 8-12.

Die Schule als Erziehungsfeld. In: Kopp, F. (Hrsg.): Erziehung hat Zukunft. Donauwörth: Auer 1975, S. 79-87.

Entdeckungslernen und Konzeptlernen. Zum Sachunterricht der Grundschule. In: Die Grundschule 7 (1975), S. 646-656, wieder abgedruckt in: Wiebel, K.H. (Hrsg.): Ausgewählte Publikationen zur Konzeption und Konkretisierung eines strukturorientierten Sachunterrichts. Gesamthochschule Kassel 1977, S. 111-121.

Schule und soziale Mobilität. In: Pädagogische Rundschau 30 (1976), S. 277-295.

Veränderung von Lehrverhalten durch Training. In: Pädagogische Welt 30 (1976), S. 258-268, wieder abgedruckt in: Heck, G. / Schurig, M. (Hrsg.): Lehrerfort- und Lehrerweiterbildung. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1982, S. 410-424.

Wohin treibt die Allgemeine Didaktik? – Ein Literaturbericht. In: Päd – Beiträge für Studenten und Junglehrer 4 (1976), H. 6, S. 5-7.

Unterrichtsmethoden in der Heimat- und Sachkunde. In: Sauter, H. (Hrsg.): Heimat- und Sachkunde in der Grundschule. Donauwörth: Auer 1976 (2. Auflage 1977), S. 21-37.

Didaktik eines schülerorientierten Unterrichts. In: Einsiedler, W. / Härle, H. (Hrsg.): Schülerorientierter Unterricht. Donauwörth: Auer 1976 (3. Auflage 1979), S. 172-226.

Schultheoretische Überlegungen zum schülerorientierten Unterricht. In: Einsiedler, W. / Härle, H. (Hrsg.): Schülerorientierter Unterricht. Donauwörth: Auer 1976 (3. Auflage 1979), S. 227-245 (zusammen mit Helmut Härle).

Lernziele. In: Wörterbuch der Pädagogik (Hrsg. vom Willmann-Institut München-Wien). Freiburg: Herder 1977, Bd. 2, S. 249-251.

Anknüpfung an Lernvoraussetzungen im Sachunterricht der Grundschule. In: Pädagogische Welt 31 (1977), S. 33-40.

Elemente der Unterrichtsplanung. In: Pädagogische Welt 31 (1977), S. 515-522.

Selbststeuerung und Lernhilfen im Unterricht. In: Neber, H. / Wagner, A.C. / Einsiedler, W. (Hrsg.): Selbstgesteuertes Lernen. Weinheim/Basel: Beltz 1978, S. 192-213.

Selbstgesteuertes Lernen im Unterricht – Einleitung und Überblick. In: Neber, H. / Wagner, A.C. / Einsiedler, W. (Hrsg.): Selbstgesteuertes Lernen. Weinheim/Basel: Beltz 1978, S. 13-32 (zusammen mit Heinz Neber & Angelika C. Wagner).

Probleme der Umsetzung empirisch-pädagogischer Forschungsergebnisse in Praxis und Lehrerausbildung am Beispiel des Projekts "Entstehung und Förderung interessengeleiteten Handelns". In: Bericht über die 27. Tagung der Arbeitsgruppe für empirische pädagogische Forschung (AEPF). Bremen 1979, S. 95-110.

Überlegungen zur Entwicklung des Sachunterrichts der Grundschule und zu einer mehrdimensionalen und komplementären Sachunterrichtskonzeption. In: Pädagogische Welt 33 (1979), S. 489-501.

Zum Selbstverständnis des Grundschulunterrichts. In: Einsiedler, W. (Hrsg.): Konzeptionen des Grundschulunterrichts. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 1979, S. 7-32.

Entdeckungslernen im Grundschulunterricht. In: Einsiedler, W. (Hrsg.): Konzeptionen des Grundschulunterrichts. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 1979, S. 147-166.

1980 bis 1989

Arbeitsformen und Arbeitstechniken im Sachunterricht der Grundschule. In: Becher, H.R. (Hrsg.): Taschenbuch für die Grundschule. Baltmannsweiler: Burgbücherei 1981, S. 199-207.

Didaktik. In: Schiefele, H. / Krapp, A. (Hrsg.): Handlexikon zur Pädagogischen Psychologie. München: Ehrenwirth 1981, S. 82-87.

Aktive Methoden im historischen Lernbereich der Grundschule. In: Hantsche, I. / Schmidt, H.-D. (Hrsg.): Historisches Lernen in der Grundschule. Stuttgart: Klett 1981, S. 81-96.

Zur Interessenforschung im pädagogischen Bereich. In: Kasten, H. / Einsiedler, W. (Hrsg.): Aspekte einer pädagogisch-psychologischen Interessentheorie. München: Institut für Empirische Pädagogik, Pädagogische Psychologie und Bildungsforschung 1981, S. 85-101.

Fortschritte und Probleme der Schulpädagogik. In: Pädagogische Welt 35 (1981), S. 558-562 und 575-576.

Die Ausbildung zum Lehramt an Grundschulen. In: Christ und Bildung 27 (1981), S. 271-272.

Der Beitrag der Unterrichtstheorie für die Unterrichtspraxis. In: Einsiedler, W. / Roth, J. / Schönbach, R. (Hrsg.): Schulpädagogik – Wissenschaft zwischen Theorie und Praxis. Festschrift für Hermann Oblinger. Augsburg 1981, S. 27-35.

Lehrmethodenforschung. In: unterrichten/erziehen 1 (1982), H. 2, S. 55-56.

Didaktik der Grundschule. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg. Nürnberg 1982.

Neuere Befunde zum Verhältnis von Spielen und Lernen im Kindesalter. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg. Nürnberg 1982, wieder abgedruckt in: Spielmittel 2 (1982), H. 5, S. 2-9.

Analysen kindlicher Interessenentwicklung anhand von Elterninterviews. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg. Nürnberg 1982 (zusammen mit Ulf Mühlhausen).

Entwicklungstendenzen in der Grundschuldidaktik. In: Pädagogische Welt 37 (1983), S. 322-329.

Spielforschung – ein neuer Forschungsschwerpunkt. In: unikurier 9 (1983), Nr. 47, S. 15-17.

Theorie und Praxis der individuellen Förderung in Erziehung und Unterricht. In: Pädagogische Welt 37 (1983), S. 707-717.

Spielinteressen und Spielverhalten von Kindern im Kindergarten und zu Hause. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg. Nürnberg 1983 (zusammen mit Ulf Mühlhausen).

Ausführliche Rezension: Walter Twellmann (Hrsg.): Handbuch Schule und Unterricht. Fünf Bände. Düsseldorf 1981, 3348 Seiten. In: Zeitschrift für Pädagogik 29 (1983), S. 153-161.

Liste von pädagogischen und psychologischen Spielforschungsprojekten im deutschsprachigen Raum. Nürnberg: Forschungsstelle Spiel und Spielzeug der Universität Erlangen-Nürnberg 1983 (zusammen mit Elke Bosch).

Individualität, Persönlichkeitsentwicklung und individuelle Förderung. Schule in der Verantwortung. In: Christ und Bildung 29 (1983), S. 187-189.

Inhalte und Probleme der pädagogischen Spielforschung. In: Universitas 39 (1984), S. 887-896.

Die Bedeutung des Spiels für die kindliche Entwicklung im Vorschulalter. Nürnberg: Forschungsstelle Spiel und Spielzeug der Universität Erlangen-Nürnberg 1984, erschien auch in: Fthenakis, W.E. (Hrsg.): Tendenzen der Frühpädagogik. Düsseldorf: Schwann 1984, S. 337-356.

Spielen – Lernen – Kindliche Entwicklung. In: Grundschule 16 (1984), H. 2, S. 35-38.

Der Beitrag der Lehrmethoden zur Instruktionsverbesserung. Nürnberg: Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung 1984, erschien auch unter dem Titel "Lehrmethoden zur Instruktionsverbesserung" in: Huber, G.L. / Krapp, A. / Mandl, H. (Hrsg.): Pädagogische Psychologie als Grundlage pädagogischen Handelns. München/Wien/Baltimore: Urban & Schwarzenberg 1984, S. 163-219.

- Problemlösen als Ziel und Methode des Sachunterrichts der Grundschule. In: Einsiedler, W. / Rabenstein, R. : Grundlegendes Lernen im Sachunterricht der Grundschule – Ziel- und Methodenprobleme. Nürnberg: Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung 1984, S. 19-42, erschien auch in: Einsiedler, W. / Rabenstein, R. (Hrsg.): Grundlegendes Lernen im Sachunterricht. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 1985, S. 126-146.
- Spielmittelbeurteilung auf der Grundlage empirisch-systematischer Beobachtungen. In: Spielmittel 4 (1984), H. 5, S. 1-8.
- Begriffs- und Beobachtungsprobleme bei der Erforschung des Kinderspiels (mit Beispielen aus einer Spiel- und einer Spielzeuguntersuchung). In: Einsiedler, W. (Hrsg.): Aspekte des Kinderspiels. Weinheim/Basel: Beltz 1985, S. 209-226.
- Offener Unterricht. Strukturen – Befunde – didaktisch-methodische Bedingungen. In: Westermanns Pädagogische Beiträge 37 (1985), H. 1, S. 20-22.
- Zur Wirksamkeit von Lernspielen und Trainingsmaterialien im Erstleseunterricht. In: Psychologie in Erziehung und Unterricht 32 (1985), S. 21-27 (auch: Forschungsstelle Spiel und Spielzeug der Universität Erlangen-Nürnberg 1983) (zusammen mit Gerhard Treinies).
- Phantasiespiel 3- bis 6-jähriger Kinder in Abhängigkeit von der Spielzeugstruktur. In: Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie 17 (1985), S. 242-257. Gekürzte Fassung in: Aurin, K. / Schwarz, B. (Hrsg.): Die Erforschung pädagogischer Wirkungsfelder. Freiburg 1985, S. 169-176 (auch: Forschungsstelle Spiel und Spielzeug der Universität Erlangen-Nürnberg 1984) (zusammen mit Elke Bosch & Gerhard Treinies).
- Lernspieleinsatz im Mathematikunterricht der Grundschule. In: Spielmittel 5 (1985), H. 2, S. 2-10 (zusammen mit Elke Heidenreich & Carola Loesch).
- Wie können Theos Interessen geweckt werden? In: Albrecht, D. / Fendel, R. / Härle, H. / Reinert, G.-B. (Hrsg.): Schulprobleme lösen. Königstein: Athenäum 1985, S. 99-102.
- Auswirkungen des Spielens auf Lernen und Verhalten. In: unterrichten/erziehen 4 (1985), H. 4, S. 51-53.
- Systematische Beobachtungen zu den Auswirkungen einer Spielphase im 1. Schuljahr. In: Spielmittel 5 (1985), H. 3, S. 85-89.
- Wandel und Kontinuität durch Lehrpläne – Beispiel Sachunterricht. In: Pädagogische Welt 39 (1985), S. 529.
- Sachunterricht der Grundschule zwischen Sachanspruch und Schüलगemäßheit. In: Pädagogische Welt 39 (1985), S. 530-533.
- Zwei Studien über den Einfluss der Spielzeugstruktur auf das Phantasiespiel 3- bis 6-jähriger Kinder. In: Spielmittel 5 (1985), S. 4-11.
- Spiel. In: Hierdeis, H. (Hrsg.): Taschenbuch der Pädagogik, Teil 2. Baltmannsweiler: Pädagogischer Verlag Burgbücherei Schneider 1986 (2., neubearbeitete Auflage), S. 559-565.

- Fantasy play of preschoolers as a function of toy structure. In: van der Kooij, R. / Hellendoorn, J. (Eds.): *Play – Play Therapy – Play Research*. Lisse, The Netherlands: Swets & Zeitlinger 1986, S. 259-278 (auch: Forschungsstelle Spiel und Spielzeug der Universität Erlangen-Nürnberg 1985).
- Sachunterrichtsreform und Unterrichtsgestaltung. Eine Analyse von Schülerarbeitsmappen 1968 - 1981. In: *Die Deutsche Schule* 78 (1986), S. 316-326 (auch: Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nürnberg 1986) (zusammen mit Gudrun Schirmer).
- Bedingungen und Auswirkungen des Phantasiespiels im Kindesalter. In: *Psychologie in Erziehung und Unterricht* 33 (1986), S. 86-98 (auch: Forschungsstelle Spiel und Spielzeug der Universität Erlangen-Nürnberg, Nürnberg 1986) (zusammen mit Elke Bosch).
- Schülerorientierter Unterricht. In: Haller, H.-D. / Meyer, H. (Hrsg.): *Enzyklopädie Erziehungswissenschaft*. Band 3: Ziele und Inhalte der Erziehung und des Unterrichts. Stuttgart: Klett-Cotta 1986, S. 628-632.
- Didaktik. In: Sarges, W. / Fricke, R. (Hrsg.): *Psychologie für die Erwachsenenbildung – Weiterbildung*. Göttingen: Hogrefe 1986, S. 164-170.
- Anbahnung von Arbeitshaltungen im Grundlegenden Unterricht und im Sachunterricht der Grundschule. In: *Pädagogische Welt* 40 (1986), S. 552-556 (auch: Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nürnberg 1986).
- Wandel und Kontinuität im Grundschulsachunterricht. In: *Amtlicher Schulanzeiger für Mittelfranken* 54 (1986), S. 170-178 (zusammen mit Gudrun Schirmer).
- Analyse explorativer Kausalmodelle zu Zusammenhängen zwischen häuslichen Entwicklungsbedingungen und Freispielverhalten von Kindergartenkindern. In: *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie* 1 (1987), S. 113-129 (Langfassung: Berichte und Arbeiten der Forschungsstelle Spiel und Spielzeug, Nürnberg 1986) (zusammen mit Gerhard Treinies).
- Die Bedeutung des Phantasie- und Rollenspiels im Kindesalter. In: *Christ und Bildung* 33 (1987), H. 4, S. 5-6.
- Gewaltspielzeug im Kinderzimmer? In: *Spielmittel* 7 (1987), H. 1, S. 26-27.
- Schöpferisches Phantasiespiel ermöglichen. Phantasiespiel und Phantasiespielzeug als begründete Alternativen zur "Bildschirm-Bilderwelt". In: *Spielmittel* 7 (1987), H. 4, S. 4-10.
- Exploratory causal modeling approaches concerning relations between home environment and free-play behavior of kindergarten children. In: *The German Journal of Psychology* 11 (1987), S. 332-333.
- Fernsehen und Spielen. Ihre Bedeutung für die kindliche Entwicklung – Ein Vergleich. In: *Kindergarten heute* 18 (1988), H. 1, S. 32-35 und H. 2, S. 83-86. Auch abgedruckt in: *International Council for Children's Play: 16. Kongress, Suhl, DDR, Kongressbericht*, S. 20-29.

- Der Einfluss des Spielzeugs auf das Phantasiespiel von Kindergartenkindern. In: Wehrfritz Wissenschaftlicher Dienst 1988, Nr. 38/39, S. 1-4 (zusammen mit Elke Bosch & Gerhard Treinies).
- Der Einfluss der Spielzeugkomplexität auf das Phantasiespiel 3- bis 6-jähriger Kinder. In: Empirische Pädagogik 2 (1988), S. 33-43 (Langfassung: Berichte und Arbeiten der Forschungsstelle Spiel und Spielzeug, Nürnberg 1987) (zusammen mit Elke Bosch & Gerhard Treinies).
- Grundlegung individueller Entwicklung und individuellen Lernens. In: Schorch, G. (Hrsg.): Grundlegende Bildung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 1988, S. 50-69 (2. Auflage 1994).
- Auswirkungen unterschiedlicher Methoden der Wissensstrukturierung im Unterricht. In: Unterrichtswissenschaft 16 (1988), H. 4, S. 69-89 (Langfassung: Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung, Nürnberg 1987) (zusammen mit Edith Glumpler & Gerhard Treinies).
- Medien in institutionalisierten schulischen Lehr-Lern-Prozessen. In: Zeitschrift für Pädagogik, 23. Beiheft, 1988, S. 209-214 (Bericht über ein Symposium).
- Schulanfang und Persönlichkeitsentwicklung. In: Grundschule 20 (1988), H. 10, S. 20-23.
- Analysen zur Entwicklung des Sitzenbleibens in der Grundschule. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung. Nürnberg 1988 (zusammen mit Edith Glumpler).
- Innere Differenzierung und offener Unterricht – ein Vergleich. In: Grundschule 20 (1988), H. 11, S. 20-22. Auch abgedruckt in: Kasper, H. u.a.: Lasst die Kinder lernen. Braunschweig: Westermann 1989, S. 48-54.
- Entwicklung des Selbstvertrauens und der Selbstkonzepte im Grundschulalter. In: Pädagogische Welt 43 (1989), S. 103-107.
- Eltern als "Lehrer" bei kindlichen Spielaktivitäten. In: Unterrichtswissenschaft 17 (1989), S. 105-121.
- Analysen zur Entwicklung des Sitzenbleibens (unter besonderer Berücksichtigung der Grundschule). In: Die Deutsche Schule 81 (1989), S. 248-259 (zusammen mit Edith Glumpler).
- Entwicklung und Stand der Forschung zum Kinderspiel. In: Erziehung und Unterricht 139 (1989), S. 346-358.
- Frau Prof. Dr. Hildegard Hetzer zum 90. Geburtstag. In: Erziehung und Unterricht 139 (1989), S. 381-382.
- Zusammenhänge zwischen Spielen im Kindergarten und Lernbegleitprozessen/Lernleistungen im 1. Schuljahr. In: Einsiedler, W. / Martschinke, S. (Hrsg.): Kinderspiel und seelische Gesundheit. Nürnberg: Forschungsstelle Spiel und Spielzeug, 1989, S. 181-192 (zusammen mit Gerhard Treinies).

Modelle als Medien – kognitive Repräsentation durch Modelle? In: Unterrichtswissenschaft 17 (1989), S. 270-286.

Fernsehen und schulische Konzentration. In: Pädagogische Welt 43 (1989), S. 337.

Zum Verhältnis von Lernen im Spiel und intentionalen Lehr-Lern-Prozessen. In: Unterrichtswissenschaft 17 (1989), S. 291-308.

Direkte und indirekte Wirkungen des Spielens im Kindergarten auf Lernbegleitprozesse / Lernleistungen im 1. Schuljahr. In: Unterrichtswissenschaft 17 (1989), S. 309-326 (zusammen mit Gerhard Treinies).

1990 bis 1999

Neue Lern- und Lehrformen in der Grundschule aus empirischer Sicht. In: Olechowski, R. / Wolf, W. (Hrsg.): Die kindgemäße Grundschule. Wien: Österreichischer Bundesverlag 1990, S. 224-236.

Der Beitrag der empirischen Forschung für einen kindgemäßen Grundschulunterricht. In: Ortner, A. / Ortner, U. J. (Hrsg.): Grundschulpädagogik. Wissenschaftsintegrierende Beiträge. Donauwörth: Auer 1990, S. 130-137.

Schulkultur? – Schulkultur! In: Pädagogische Welt 44 (1990), H. 11, S. 481.

Schulpädagogik – Unterricht und Erziehung in der Schule. In: Roth, L. (Hrsg.): Handbuch Pädagogik. München: Ehrenwirth 1991, S. 456-462.

Zwischen Wertschätzung und Beurteilung. Probleme und Ansätze der Spielmittelbeurteilung. In: Spielmittel 11 (1991), H. 2, S. 22-29 (Abdruck eines Kapitels aus dem Buch "Das Spiel der Kinder").

Auswirkungen unterschiedlicher Formen der Wissensstrukturierung im Grundschulunterricht. Abschlussbericht an die Deutsche Forschungsgemeinschaft (zusammen mit Gerhard Treinies), 64 S., Nürnberg 1991.

Ergebnisse und Probleme der Forschung zur Schulleistung in der Grundschule. In: Erziehung und Unterricht. Österreichische Pädagogische Zeitschrift 142 (1992), S. 1-10, und in: Ingenkamp, K. / Jäger, R. / Petillon, H. / Wolf, B. (Hrsg.): Empirische Pädagogik 1970 - 1990, Band I, Weinheim: Deutscher Studien Verlag 1992, S. 290-297.

Die Verbindung von Forschung und Lehre in der Primarstufen-Lehrerbildung am Beispiel der Unterrichtsforschung. In: Wittenbruch, W./Möller, K. (Hrsg.): Primarstufen-Lehrerbildung an Universitäten. Münster: Lit-Verlag 1992, S. 154-163.

Wie gut sind Schulleistungen in der Grundschule erklärbar? In: Bayerische Schule 45 (1992), H. 11/12, S. 15-18.

Spielen in der Schule. Nutzloser Zeitvertreib oder bedeutsame Lernerfahrung? In: Pädagogische Welt 46 (1992), S. 116-119.

Hierarchische und bedeutungsnetzartige Lehrstoffrepräsentationen als Lernhilfen zum Aufbau individueller Wissensstrukturen im Sachunterricht der Grundschule – eine experimentelle Studie. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nr. 71. Nürnberg 1992 (zusammen mit Gerhard Treinies).

Bildung durch Naturerleben? In: Pädagogische Welt 46 (1992), S. 241.

"Klare indirekte Beziehung" – Wirkt sich das Spielen im Kindergarten auf das Lernen in der Grundschule aus? In: Spielmittel 12 (1992), H. 2, S. 124-127.

Kategoriale Bildung im Sachunterricht der Grundschule. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nr. 72. Nürnberg 1992. Abgedruckt in: Pädagogische Welt 46 (1992), S. 482-486, und in: Busch, F.W. (Hrsg.): Wege entstehen beim Gehen. Erziehungswissenschaft in Dresden. Dresden 1993, S.139-153.

Spielen – Spielfreude – Spielernst. Pädagogisch-psychologische Grundprobleme des Kinderspiels. In: Homo Ludens II. Internationale Beiträge des Instituts für Spielforschung und Spielpädagogik an der Hochschule "Mozarteum" Salzburg. München / Salzburg: Katzbichler-Verlag 1992, S. 109-119.

In spanischer Sprache erschienen in:

Homo Ludens. El hombre que juega, 1. Buenos Aires 1996, S. 43-52.

Einführung in das Thema "Neue Lernformen der Grundschule". In: Spiel- und Arbeitsmittel in neuen Lernformen der Grundschule. Dokumentation des 5. Nürnberger Spielforschungssymposiums. Ravensburg: Otto Maier Verlag 1992, S. 10-15.

Effective school research and school improvement activities in Germany. In: Network News – International Congress for School Effectiveness and Improvement Vol. 2 (1992), No. 4, pp. 2-3.

Aufgreifen von Problemen – Gespräche über Probleme. Problemorientierter Sachunterricht in der Grundschule. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nr. 73. Nürnberg 1993, abgedruckt in: Duncker, L./Popp, W. (Hrsg.): Kind und Sache. Zur Pädagogischen Grundlegung des Sachunterrichts. Weinheim: Juventa 1994, S. 199-212 (4. Auflage 2004).

Erfordern veränderte Erziehungsbedingungen ein verändertes Qualifikationsprofil für Lehrer? In: Pädagogische Welt 47 (1993), S. 469-474.

Das Spiel der Kinder und Jugendlichen – vergnügt – gestresst – gefährdet? Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nr. 74. Nürnberg 1993.

Abgedruckt in: Homo Ludens III. Internationale Beiträge des Instituts für Spielforschung und Spielpädagogik an der Hochschule "Mozarteum" Salzburg. München/Salzburg: Katzbichler-Verlag 1993, S. 59-75.

In spanischer Sprache erschienen in: Homo Ludens. El hombre que juega, 1. Buenos Aires 1996, S. 87-101.

Geht das Kinderspiel verschütt? Von der kindlichen Spielfähigkeit und ihrer Gefährdung. In: Spielmittel 13 (1993), H. 3, S. 4-6.

Grundschul Kinder und die Lebenswelt Medien. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nr. 75. Nürnberg 1993.

Hierarchische und bedeutungsnetzartige Lehrstoffdarstellungen als Lernhilfen beim Wissenserwerb im Sachunterricht der Grundschule. In: Psychologie in Erziehung und Unterricht 40 (1993), S. 263-277 (zusammen mit Gerhard Treinies).

Der Sachunterricht der Grundschule als Voraussetzung für Allgemeinbildung. In: Grundschulmagazin 9 (1994), H. 2, S. 38-42.

Handbuchbeiträge in: Keck, R.W. / Sandfuchs, U. (Hrsg.): Wörterbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 1994,
Lernspiele S. 212-213,
Motivation – Interesse S. 226-228,
Spiel S. 322-324.

Empirische Spielforschung in Wien 1922 - 1931. In: Empirische Pädagogik 8 (1994), S. 295-315.

Rezension "Bibliographie Ernst Meumann" Herzberg: Bautz 1991, in: Empirische Pädagogik 8 (1994), S. 335-338.

Lernen mit Bildern. Neuere Forschungsergebnisse unter besonderer Berücksichtigung des Sachunterrichts. In: Pädagogische Welt 48 (1994), S. 408-413 (zusammen mit Sabine Martschinke).

Sollen Lehrer Sozialpädagogen werden? In: Bayerische Schule 47 (1994), H. 12, S. 25-29.

Pro und contra ziffernfreie Beurteilung. In: Pädagogische Welt 49 (1995), H. 3, S. 120-124 (zusammen mit Gabriele Schöll).

Schulpädagogik – Unterricht und Erziehung in der Schule. In: Apel, H.J. / Grunder, H.-U. (Hrsg.): Schulpädagogik. Weinheim: Juventa 1995, S. 209-220 (stark veränderte Fassung des Beitrages von 1991).

Wissensstrukturierung im Unterricht. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nr. 79. Nürnberg 1995 (Langfassung).

Spiel. In: Hierdeis, H. / Hug, Th. (Hrsg.): Taschenbuch der Pädagogik. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren 1996, S. 1313-1422 (völlige Neufassung des Beitrags von 1986).

Geht das Kinderspiel verloren? In: Liedtke, M. (Hrsg.): Spiel und Spielen. Graz: austria medien service 1996, S. 130-137.

Zur Vereinbarkeit von Steigerung des Lernleistungsniveaus und Verringerung von Leistungsunterschieden in Grundschulklassen. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nr. 80. Nürnberg 1996. Veröffentlicht in: Unterrichtswissenschaft 24 (1996), S. 290-311 (zusammen mit Gerhard Treinies).

- Wissensstrukturierung im Unterricht. In: Zeitschrift für Pädagogik 42 (1996), S. 167-192 (stark veränderte Fassung von Bericht Nr. 79).
- Research on instructional methods: A European perspective. In: Tennyson, R.D. / Schott, F. / Seel, N.M. / Dijkstra, S. (Eds.): Instructional design: International perspectives. Vol. 1: Theory, research, and models. Mahwah, N.J.: Lawrence Erlbaum 1997, pp. 269-291.
- Probleme und Ergebnisse der empirischen Sachunterrichtsforschung. In: Marquardt-Mau, B. / Köhnlein, W. / Lauterbach, R. (Hrsg.): Forschung zum Sachunterricht. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 1997, S. 18-42.
- Unterrichtsqualität und Leistungsentwicklung: Literaturüberblick. In: Weinert, F.E. / Helmke, A. (Hrsg.): Entwicklung im Grundschulalter. Weinheim: Psychologie Verlags Union 1997, S. 225-240.
- Effects of teaching methods, class effects, and patterns of cognitive teacher-pupil interactions in an experimental study in primary school classes. In: School Effectiveness and School Improvement 8 (1997), pp. 327-353 (zusammen mit Gerhard Treinies).
- Grundschul Kinder und die Lebenswelt Medien. In: Lompscher, J. / Schulz, G. / Ries, G. / Nickel, H. (Hrsg.): Leben, Lernen und Lehren in der Grundschule. Neuwied: Luchterhand 1997, S. 129-143 (veränderte Fassung von Bericht Nr. 75).
- Unterrichtsqualität in der Grundschule. Empirische Grundlagen und Programmatik. In: Glumpler, E. / Luchtenberg, S. (Hrsg.): Jahrbuch Grundschulforschung Band 1. Weinheim: Deutscher Studien Verlag 1997, S. 11-33.
- Empirische Grundschulforschung im deutschsprachigen Raum – Trends und Defizite. In: Unterrichtswissenschaft 25 (1997), S. 291-315.
- Stichwörter Lehrmethoden, Lernmethoden, Spiel. In: Kaiser, A. (Hrsg.): Lexikon Sachunterricht. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren 1997, S. 121, S. 126/127, S. 204/205.
- Grundlegende Bildung durch Sachunterricht. In: Drews, U. (Hrsg.): Grundlegung von Bildung in der Grundschule von heute. Potsdam 1998, S. 157-161.
- Offener Unterricht – eine zu vielschichtige Konzeption? In: Brügelmann, H. / Fölling-Albers, M. / Richter, S. (Hrsg.): Jahrbuch Grundschule. Velber: Friedrich-Verlag 1998, S. 52-55.
- The curricula of elementary science education in Germany. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nr. 88. Nürnberg 1998. Erschienen in: Mathematics and Elementary Science Education – German, Japanese and US Perspectives. Berlin: Japanese-German Center 1998, pp. 25 - 40.
- Unterrichtsqualität in der Grundschule. In: Grundschule 30 (1998), H. 7/8, S. 56-58.
- Können wir auf den Schulfähigkeitsbegriff verzichten? In: Sache – Wort – Zahl 26 (1998), S. 50-51 (zusammen mit Gisela Kammermeyer).

Elaboriertheit und Strukturiertheit in Schulbuchillustrationen des Grundschulsachunterrichts. In: Dörr, G. / Jüngst, K.L. (Hrsg.): Lernen mit Medien. Weinheim: Juventa 1998, S. 45-65 (zusammen mit Sabine Martschinke). Gekürzte Fassung auch in: Kahlert, J. (Hrsg.): Wissenserwerb in der Grundschule. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 1998, S. 171-176.

25 Jahre Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg. Nürnberg: Institut für Grundschulforschung 1999 (Broschüre).

Ist der Schulfähigkeitsbegriff noch zeitgemäß? In: Grundschule 31 (1999), H. 3, S. 48-49 (zusammen mit Gisela Kammermeyer).

Fachlichkeit und Forschungsbasiertheit der Grundschularbeit und der Grundschullehrerausbildung. In: Terhart, E. (Hrsg.): Perspektiven der Lehrerbildung. Materialband der KMK-Kommission. Bonn 1999, S. 23-35.

Spielförderung in der Schule – Einige Befunde aus der empirischen Forschung. In: Petillon, H. / Valtin, R. (Hrsg.): Spielen in der Grundschule. Frankfurt: Arbeitskreis Grundschule 1999, S. 67-73.

Bericht an die Deutsche Forschungsgemeinschaft über das Projekt "Die Entwicklung phonologischer Bewusstheit sowie des Lesens und Rechtschreibens im 1./2. Schuljahr unter verschiedenen unterrichtsmethodischen Bedingungen". Nürnberg 1999 (zusammen mit Gerhard Treinies).

2000 bis 2010

Bildung grundlegen und Leisten lernen in der Grundschule. In: Kahlert, J. / Inckemann, E. / Speck-Hamdan, A. (Hrsg.): Grundschule: Sich Lernen leisten. Theorie und Praxis. Neuwied: Luchterhand 2000, S. 37-49.

Von Erziehungs- und Unterrichtsstilen zur Unterrichtsqualität. In: Schweer, M.K.W. (Hrsg.): Lehrer-Schüler-Interaktion. Opladen: Leske & Budrich 2000, S. 109-128.

Der Sachunterricht der Grundschule als Voraussetzung für Allgemeinbildung. In: Hinrichs, W. / Bauer, H.F. (Hrsg.): Zur Konzeption des Sachunterrichts. Donauwörth: Auer 2000, S. 68-80.

Politik und Pädagogik. In: Grundschule 32 (2000), H. 1, S. 17.

Unterrichtsforschung. In: Heckt, D.H. / Neumann, K. (Hrsg.): Deutschunterricht von A bis Z. Braunschweig: Westermann 2001, S. 367-370.

Grundlegende Bildung. In: Einsiedler, W. / Götz, M. / Hacker, H. / Kahlert, J. / Keck, R.W. / Sandfuchs, U. (Hrsg.): Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2001, S. 184-194.

Lehr-Lern-Konzepte für die Grundschule. In: Einsiedler, W. / Götz, M. / Hacker, H. / Kahlert, J. / Keck, R.W. / Sandfuchs, U. (Hrsg.): Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2001, S. 317-330.

Begabung, Lernen und Unterrichtsforschung. In: Köhnlein, W. / Schreier, H. (Hrsg.): Innovation Sachunterricht – Befragung der Anfänge nach zukunftsfähigen Beständen. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2001, S. 257-273.

Die Konzeption des Lehrplans "Heimat- und Sachunterricht". In: Auer, M. / Hartwig, H.W. (Hrsg.): Lehrplankommentar für die bayerische Grundschule. Donauwörth: Auer 2001, S. 181-184 (zusammen mit Karl Füssl).

Würdigung: Prof. Dr. Edith Glumpler – eine vielseitige und engagierte Erziehungswissenschaftlerin. In: E. Glumpler / C. Fork (Hrsg.): Frauen in pädagogischen Berufen, Bd. 2: Lehrerinnen. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2001, S. 6-9.

Ergebnisse und Probleme der Unterrichtsforschung im Primarbereich. Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nr. 97. Nürnberg 2001.

Empirische Forschung zum Sachunterricht – ein Überblick. In: Spreckelsen, K. / Möller, K. / Hartinger, A. (Hrsg.): Ansätze und Methoden empirischer Forschung zum Sachunterricht. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2002, S. 17-38.

Der Einfluss verschiedener Unterrichtsmethoden auf die phonologische Bewusstheit sowie auf Lese- und Rechtschreibleistungen im 1. Schuljahr. In: Psychologie in Erziehung und Unterricht 49 (2002), S. 194-209 (zusammen mit A. Frank, E.-M. Kirschhock, S. Martschinke & G. Treinies).

Vergleich von Unterrichtsmethoden zum Schriftspracherwerb mit Ergebnissen zum Lesen und Rechtschreiben im 1. und 2. Schuljahr. In: Empirische Pädagogik 16 (2002), S. 433-452 (zusammen mit E.-M. Kirschhock, S. Martschinke & G. Treinies). Langfassung: Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung, Nr. 100. Nürnberg 2002.

Das Konzept "Unterrichtsqualität". In: Unterrichtswissenschaft 30 (2002), S. 194-196.

Unterricht in der Grundschule. In: Cortina, K. / Baumert, J. / Leschinsky, A. / Mayer, K.U. / Trommer, L. (Hrsg.): Das Bildungswesen in der Bundesrepublik Deutschland. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt 2003, S. 285-341.

Diagnose und Training phonologischer Bewusstheit. In: Grundschule 35 (2003), H. 9, S. 54.

Forschungsergebnisse zur phonologischen Bewusstheit. In: Grundschule 35 (2003), H. 9, S. 55-57 (zusammen mit E.-M. Kirschhock).

Handbuchbeiträge (völlige Neufassung):

- Lernspiele, S. 287-288,
- Motivation – Interesse, S. 314-317,
- Spiel, S. 465-467.

In: Keck, R.W. / Sandfuchs, U. / Feige, B. (Hrsg.): Wörterbuch Schulpädagogik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2004 (2. Auflage, Neufassung).

Lehrerbildung für die Grundschule. In: Blömeke, S. u.a. (Hrsg.): Handbuch Lehrerbildung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt / Braunschweig: Westermann 2004, S. 315-324.

Methoden und Prinzipien des Sachunterrichts. In: Kahlert, J., Fölling-Albers, M., Götz, M., Hartinger, A., von Reeken, D. & Wittkowske, S. (Hrsg.): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2007, S. 389-400.

An empirical study on the curriculum development of science education and social studies in German primary school. In: Annual Report of the Faculty of Education, Gifu University, Japan, Vol. 9 (2007), pp. 155-170.

GDSU und empirische Forschung – Stellungnahme zu aktuellen Entwicklungen in der pädagogischen Forschung, in den Didaktiken und in der GDSU. In: GDSU-Info, 2007, Heft 37, S. 5-14 (zusammen mit Maria Fölling-Albers).

Die Grundschule zwischen Heterogenität und gemeinsamer Bildung. In: Cortina, K.S., Baumert, J., Leschinsky, A., Mayer, K.U. & Trommer, L. (Hrsg.): Das Bildungswesen in der Bundesrepublik Deutschland. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt 2008, S. 325-374 (zusammen mit Gisela Kammermeyer & Sabine Martschinke). Auch als Langfassung erschienen in der Reihe Berichte und Arbeiten aus dem Institut für Grundschulforschung der Universität Erlangen-Nürnberg, Nr. 105, 2007.

Von der programmatischen Grundschulpädagogik zur empirischen Grundschulforschung. In: Hellmich, F. (Hrsg.): Lehr-Lernforschung und Grundschulpädagogik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2008, S. 15-46.

Was braucht die Sachunterrichtsforschung/Sachunterrichtsdidaktik in den nächsten 10 Jahren? In: Widerstreit Sachunterricht (Online-Zeitschrift), 2008, Ausgabe 10, S. 1-4.

Neuere Ergebnisse der entwicklungs- und der kognitionspsychologischen Forschung als Grundlage der Didaktik des Sachunterrichts. In: Zeitschrift für Grundschulforschung 2 (2009), S. 61-76.

35 Jahre Institut für Grundschulforschung. Entwicklungen und Forschungsschwerpunkte. Nürnberg: Institut für Grundschulforschung 2009 (Broschüre).

Kognitive Strukturierung im Unterricht: Einführung und Begriffsklärungen. In: Unterrichtswissenschaft 38 (2010), S. 194-209 (zusammen mit Ilonca Hardy).

Didaktische Entwicklungsforschung als Transferförderung. In: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft 13 (2010), S. 59-81.

Theoriebasierte Forschung mit unterschiedlichen Methodenansätzen in der Grundschulpädagogik. In: Arnold, K.-H. u.a. (Hrsg.): Zwischen Fachdidaktik und Stufendidaktik. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2010, S. 285-294.

Sachunterricht. In: Jäger, R.S. u.a. (Hrsg.): Empirische Pädagogik 1990 - 2010. Landau: Verlag Empirische Pädagogik 2010, S. 55-61.

2011 bis 2017

Grundschulpädagogik: Disziplinäre Geschichte in Westdeutschland. In: Jung, J. u.a. (Hrsg.): Die zweigeteilte Geschichte der Grundschule 1945 - 1990. Festschrift für Margarete Götz. Berlin: Lit-Verlag 2011, S. 205-231.

Was ist Didaktische Entwicklungsforschung? In: Einsiedler, W. (Hrsg.): Unterrichtsentwicklung und Didaktische Entwicklungsforschung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2011, S. 41-70.

Die Entwicklung der Grundschulpädagogik als wissenschaftliche Disziplin in der Nachkriegszeit. In: Einsiedler, W., Götz, M., Ritzi, Ch. & Wiegmann, U. (Hrsg.): Grundschule im historischen Prozess. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2012, S. 73-95.

20 Jahre empirisch-quantitative Grundschulforschung: Rückblick und Ausblick. In: Hellmich, F., Förster, S. & Hoya, F. (Hrsg.): Bedingungen des Lehrens und Lernens in der Grundschule. Wiesbaden: Springer VS 2012, S. 19-38.

Zwölf Standards der empirisch-pädagogischen Forschung – Schwerpunkt Grundschulforschung. In: Einsiedler, W. u.a.: Standards und Forschungsstrategien in der empirischen Grundschulforschung. Münster: Waxmann 2013, S. 17-26 (zusammen mit Maria Fölling-Albers, Helga Kelle & Katrin Lohrmann).

Theorie-Empirie-Verhältnis und Forschungsstrategien im deduktiv-hypothetischen Paradigma (empirisch-quantitative Forschung). In: Einsiedler, W. u.a.: Standards und Forschungsstrategien in der empirischen Grundschulforschung. Münster: Waxmann 2013, S. 27-58.

Nicht nur Theorie und Methoden: Pragmatisches zum Promovieren in der Grundschulpädagogik und in benachbarten Disziplinen. In: Einsiedler, W. u.a.: Standards und Forschungsstrategien in der empirischen Grundschulforschung. Münster: Waxmann 2013, S. 149-163 (zusammen mit Maria Fölling-Albers, Helga Kelle & Katrin Lohrmann).

Zum wissenschaftlichen Selbstverständnis von Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik: Theoriebildung – Forschung – Anwendung – Studium. In: Einsiedler, W. u.a. (Hrsg.): Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik. 4., vollständig überarbeitete Auflage. Bad Heilbrunn 2014, S. 13-29 (zusammen mit Margarete Götz, Andreas Hartinger, Friederike Heinzl, Joachim Kahlert & Uwe Sandfuchs).

Grundlegende Bildung. In: Einsiedler, W. u.a. (Hrsg.): Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik. 4., vollständig überarbeitete Auflage. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2014, S. 225-233.

Lehr-Lern-Konzepte für die Grundschule. In: Einsiedler, W. u.a. (Hrsg.): Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik. 4., vollständig überarbeitete Auflage. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2014, S. 355-364.

Klassenunterricht. In: Einsiedler, W. u.a. (Hrsg.): Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik. 4., vollständig überarbeitete Auflage. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2014, S. 370-374.

Methoden und Prinzipien des Sachunterrichts. In: Kahlert, J., Fölling-Albers, M., Götz, M., Hartinger, A., Miller, S. & Wittkowske, St. (Hrsg.): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts (2. Auflage). Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2015, S. 383-393 (völlig neue, aktualisierte Fassung).

Positionspapier zum Selbstverständnis der Grundschulpädagogik als wissenschaftliche Disziplin, 2016. www.dgfe-sektion5.de/forum/viewtopic.php?f=5&t=2. (Zusammen mit Margarete Götz, Susanne Miller & Michaela Vogt).

Was macht eigentlich die Profession der Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer aus? In: Verband Bildung und Erziehung Rheinland-Pfalz 67. Jg., H. 12 /2016, 1/2017, S. 18-21 und in: Grundschule Jg. 2017, H. 4 (zusammen mit Tatjana Weiß).

Von Erziehungs- und Unterrichtsstilen zur Unterrichtsqualität. In: Schweer, M.K.W. (Hrsg.): Lehrer-Schüler-Interaktion (3. Auflage). Wiesbaden: Springer VS 2017, S. 267-287 (völlig neue, aktualisierte Fassung).

Diskussionspapier zum Selbstverständnis der Grundschulpädagogik als wissenschaftliche Disziplin. In: Miller, S. (Hrsg.): Profession und Disziplin – Grundschulpädagogik im Diskurs. Wiesbaden: Springer VS 2017 (im Druck) (zusammen mit Margarete Götz, Susanne Miller & Michaela Vogt).